



SIEBENQUELL

---

# Behüte mich, O Gott

---



QUELLENANGABE: GREG NUNES © UNSPLASH

Herr, behüte meine Beheimatung,  
die Menschen, die mich annehmen und annehmen als den, der ich vor Dir bin.  
Behüte alles, was mir teuer ist  
und alles, was lebensnotwendig ist.

Behüte nicht nur Feld und Flur, Häuser und Geschäfte,  
sondern behüte meine geliebten Menschen,  
meine Geborgenheit,  
meine Vitalität und Lebensfreude,  
meine Kreativität und die Möglichkeit, sie einzusetzen,  
die Chance, das Leben zu gestalten.

Behüte alles, was Heimat ausmacht,

---

damit meine geliebten Menschen nicht verloren gehen, weil sie nicht an mich herankommen,

damit meine Geborgenheit nicht verwechselt wird mit erstickender Enge,

damit meine Vitalität und Lebensfreude freigesetzt werden, indem sie andere Menschen in Erstaunen und Begeisterung versetzen,

damit meine Kreativität und die Möglichkeit, sie einzusetzen, nicht qualvoll in meiner Ängstlichkeit untergehen,

damit die Chance, das Leben zu gestalten, nicht nur ein Traum bleibt für einen fernen Tag, an dem keine Gefahr und kein Risiko droht.

Behüte alles, was Beheimatung für mich ausmacht  
und ich werde mich auf den Weg machen  
und ich werde den Geber von Heimat und Hafen nicht vergessen.

**Erik Riechers SAC**

*Vallendar, den 04. April 2019*